

# TK-PRO

# Informier

## Projekt: Aktives Projektmanagement im Bereich Logistik/Materialfluß.

Eine persönliche Frage. Beratung, Coaching und Training sind sehr theoretische Bereiche des Projektmanagements. Lläuft ein Trainer eventuell Gefahr, sich zu weit vom eigentlichen „Spiel“ zu entfernen? Generell kann ich mir vorstellen, daß diese Gefahr gegeben ist. Was mich betrifft, muß ich sagen, ich betreibe dieses Geschäft aktiv seit über 15



Jahren. Außerdem bin ich Perfektionist. Ich bin also immer wieder mal in Projekten als Projektleiter aktiv. Schon um das Gefühl nicht zu verlieren wie es ist, wenn am Ende alles perfekt funktioniert.

Welche Art von Projekten ist es, für die Unternehmen Sie engagieren?

Es gibt sicher unterschiedliche Gründe wie z. B. zu wenig interne Ressourcen oder fehlendes, spezielles Know-How. Aber Hand auf's Herz. Oftmals sind es auch Projekte, die man salopp gesagt als „heiße Kartoffel“ bezeichnen könnte. Wenn wir mal ein Beispiel aus meiner Praxis nehmen: ein Projekt, welches zu einem bestimmten, unveränderbaren Messetermin als Demonstrationsobjekt fehlerfrei funktionieren mußte. Eine sehr komplexe Anlage, die als eine neue Technologie des Unternehmens vorgestellt und so in direktem wirtschaftlichen Zusammenhang zum Geschäftserfolg steht. Verständlich, daß sich da keiner so schnell rantraut.

Was war denn der Knackpunkt bei dieser Aufgabe?

Das war eindeutig die Komplexität und die knappe Terminalsituation des Projekts. Die Anlage sollte zu Messetermin komplett ausgetestet sein, um wirklich perfekt zu laufen. Dazu mußten nicht nur intern viele Abteilungen sondern auch externe Lieferanten und sogar Wissen-

schaftler von mir koordiniert und vor allem auch zeitlich „in Schach“ gehalten werden.

Das hört sich ja fast nach einem Himmelfahrtskommando an. Wieso konnten Sie sich sicher sein, daß am Ende alles funktioniert?

Simpel gesagt mit einer genauen Analyse der Situation im Vorfeld und den „Tugenden“ des Projektmanagements konnte eigentlich nichts schief gehen. Die Betonung liegt natürlich auf „eigentlich“, denn es gab schon die eine oder andere brenzlige Situation. Situationen, die letztlich nur durch strikte Umsetzung von Projektmanagement gemeistert werden konnten. Zunächst wurde die komplette Startphase im Team durchgeführt. Dazu gehörten Zielvereinbarung, Umfeldanalyse, Chancen-/Risiko-



TK-PRO Project Management

analyse, Projektstrukturierung, Terminplan und Pflichtenheft. Im weiteren Verlauf wurden wöchentliche Teamsitzungen anberaumt, um Informationsaustausch zu gewährleisten oder

aufgetretene Probleme sofort zu besprechen. Wesentlichen Einfluß



auf den Erfolg des Projekts hatten auch meine wöchentlichen Reports an das Management mit aktuellen Risiken, anstehenden Entscheidungen und deren Auswirkungen. Ohne jetzt zu sehr ins Detail gehen zu wollen, sind noch zwei Punkte zu erwähnen. Erstens die detaillierte Planung des Testaufbaus und der Montage vor Ort und zweitens meine häufige persönliche Anwesenheit in Aufbau- und Testphasen der Anlage.

... und hat denn dann auch wirklich alles funktioniert?

Die Anlage lief zum vorbestimmten Zeitpunkt perfekt. Perfekt bedeutet in diesem Fall so wie es im Pflichtenheft definiert wurde. Außerdem waren der Vorführeffekt hervorragend und die Resonanz der Kunden positiv. Im Unternehmen des Kunden sprach man von einem „Maßstab in der Projektabwicklung“. Das hört sich vielleicht alles jetzt etwas übertrieben an, aber ich kann sagen, wenn die grundlegenden Dinge des Projektmanagements wirklich



gelebt und umgesetzt werden, sind derartige Ergebnisse wirklich kein Hexenwerk. Natürlich spielten auch

meine langjährige Erfahrung und der Faktor, daß ich als Externer das Projekt immer ungefärbt und schonungslos offen darstellen und dokumentieren konnte, eine nicht zu unterschätzende Rolle.

### Facts +++ Facts +++ Facts +++

Viel Know-How durch langjährige Erfahrung

Mit allen Phasen der Projektabwicklung vertraut

Projektleitung/Coaching bei speziellen Projekten, den „heißen Kartoffeln“

Als Externer ist die ausschließliche Fokussierung auf das Projekt möglich

Neutrales, ungefärbtes Reporting, ausschließlich aus Projektsicht

Anzeige

und für den kleinen Streiß zwischendurch



Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Chef oder Geschäftsführer



TK-PRO Project Management

TK-PRO GmbH  
Mozartstrasse 2  
69469 Weinheim  
Germany

Tel +49 (0) 62 01 / 50 90 81  
Fax +49 (0) 62 01 / 50 90 82  
Mob +49 (0) 170 / 45 27 126

office@tk-pro.de  
www.tk-pro.de